

Sabine MERKENS: Erster Nachweis von *Carorita paludosa* in Deutschland (Araneae: Linyphiidae)

First Record of *Carorita paludosa* in Germany (Araneae: Linyphiidae)

Im Rahmen einer Diplomarbeit an der Universität Osnabrück (MERKENS 1995) wurde die Spinnenfauna (Arachnida: Araneae) im extensiv beweideten, feuchten Grünland westlich des Dümmers (Niedersachsen) untersucht. Hierbei konnte *Carorita paludosa* DUFFEY, 1971, für Deutschland erstmals nachgewiesen werden. Die Determination erfolgte nach ROBERTS (1987) und DUFFEY (1971). Zwei Weibchen dieser Art wurden bei Probenahmen mit Hilfe der Quadratmethode in der nassen, mit Moosen durchsetzten Streuschicht eines Caricetum gracilis (Schlankseggenried) unmittelbar hinter dem Deich des Dümmers gefangen. Die Untersuchungsfläche ist in diesem Bereich durch ganzjährig hohen Grundwasserstand und Bodenwassergehalt sowie durch eine mächtige Streuauflage gekennzeichnet.

Bisher sind einzelne Funde von *Carorita paludosa* aus England und Irland (ROBERTS 1987) sowie aus Belgien (DECLER & SEGERS 1989) bekannt. Nach ROBERTS (1987) besiedelt *C. paludosa* nasses Moos in Mooren und Sümpfen. DUFFEY (1971) fand ein Weibchen in *Sphagnum*-Bulten eines Seggensumpfes und ein weiteres Weibchen in der Streu einer nicht mehr bewirtschafteten, sumpfigen Weide.

Dank: Herrn Hans-Bert SCHIKORA danke ich für die Überprüfung der Determination.

LITERATUR

- DECLER, K. & R. SEGERS (1989): The soil surface active Araneae, Opiliones, Carabidae and Staphylinidae of a wet meadow vegetation subject to dereliction and succession. - Biol. Jb. Dodonaea 57: 103-119
- DUFFEY, E. (1971): *Carorita paludosa* n. sp., a new Linyphiid spider from Ireland and eastern England. - Bull. Brit. Arach. Soc. 2(2): 14-15

- MERKENS, S. (1995): Untersuchungen zur Eignung ausgewählter Spinnenzönosen als Feuchte-Indikatoren im extensiv genutzten Grünland. Diplomarbeit Univ. Osnabrück. 136 S.
- ROBERTS, M.J. (1987): The spiders of Great Britain and Ireland. Volume 2. Linyphiidae and check list. Harley Books, Colchester. 204 S.

Sabine MERKENS, Fachgebiet Ökologie, Fachbereich Biologie/Chemie,
Universität Osnabrück, Barbarastr. 11, D-49069 Osnabrück